

ZÄHRINGER HANDBALL EXPRESS

SAISON 22/23 AUSGABE 10

Sa 15.04.

- | | | |
|-------|----------|------------------|
| 16:15 | Damen | - Kenz/Herb/Emm |
| 18:00 | Herren I | - SF Eintr. Frbg |
| 20:00 | HUF I | - SG Ohlsb/Elger |

So 16.04.

- | | | |
|-------|------------|------------------|
| 11:30 | Herren II | - TB Kenzingen 2 |
| 13:15 | D-Jugend m | - ESV Weil a. Rh |



Mehr als nur ein Glücksmoment.

Weil Sport uns alle verbindet,

engagiert sich die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau ganz besonders in diesem Bereich. Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler:in, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

Mehr Infos unter sparkasse-freiburg.de



Weil's um mehr als Geld geht.

GRUSSWORT

Zum letzten Mal möchte ich Sie als Abteilungsleitung im Namen der Handballabteilung des TSV Alemannia Freiburg-Zähringen herzlich in der Jahnhalle begrüßen.

Da ich in der nächsten Abteilungsversammlung am 12.06.2023 nicht zur Wiederwahl als Abteilungsleitung antreten werde, möchte ich mich auf diesem Weg von allen Freunden und Freundinnen des Zähringer Handballs verabschieden.

Ich durfte die Zähringer Handballer nun 4 Jahre als Abteilungsvorstand begleiten und blicke insgesamt auf eine aktive Zeit als Trainerin, Jugendleiterin und nun Abteilungsleitung von 19 Jahren zurück.

Es war eine tolle Reise mit Höhen und Tiefen, lustigen und traurigen, emotionalen und euphorischen sowie prägenden Momenten für mich und die ganze Handballgemeinschaft. Ich möchte mich bei allen meinen Wegbegleitern und Wegbereiterinnen ganz herzlich für das entgegenbrachte Vertrauen, die Geduld und das unglaubliche Engagement der letzten Jahre bedanken. Ohne die Unterstützung von einer riesigen Zahl aktiv mitarbeitenden Personen im Hintergrund sowie den 18 Trainern und Trainerinnen, 2 FSJ und 2 Praktikanten die alleine in der Saison

22/23 ca. 1820 Trainingsstunden absolviert haben (ohne Ferientrainingsangebote, Kooperationen, AG's, Turniere und Spieltage), wäre das alles nicht möglich. Ebenso wenig ist dies ohne Eltern zu schaffen. Eltern die unermüdlichen Einsatz beim Fahrdienst, Thekendienst und dem Waschen der Trikots aufbringen.

Die absolute Basis für all unseren Einsatz wird von unseren Sponsoren gelegt. Ohne deren Engagement könnten wir unser Angebot so nicht aufrecht erhalten. An dieser Stelle bitte ich alle, die dem Zähringer Handball verbunden sind unsere Sponsoren zu berücksichtigen und auch eventuell neue Kontakte zu ermöglichen. Geben Sie uns entsprechende Info's, ihre Kids danken es Ihnen!

Ich hatte eine tolle Zeit und werde dem Zähringer Handball auch weiterhin eng verbunden sein. Beste Grüße und bleiben Sie den Handballerinnen und Handballern in Zähringen verbunden.

Ihre,
Ingrid Späth



AKTUELLER SPIELTAG

Datum	Zeit	Staffel	Heim	Gast	Halle
Sa, 15.04.23	16:15	F-BK	Damen	- Kenz/Herb/Emm	Jahnhalle
Sa, 15.04.23	18:00	M-BK	Herren I	- SF Eintr. Frbg	Jahnhalle
Sa, 15.04.23	19:30	M-LL	DJK Singen	- HUF II	Münchried-Sph. Singen
Sa, 15.04.23	20:00	M-SL	HUF I	- SG Ohlsb/Elger	Jahnhalle
So, 16.04.23	11:30	M-KKA	Herren II	- TB Kenzingen 2	Jahnhalle
So, 16.04.23	13:15	mJD	D-Jugend m	- ESV Weil a. Rh	Jahnhalle

LETZTE ERGEBNISSE

Datum	Zeit	Staffel	Heim	Gast	Ergebnis
So, 02.04.23	17:15	F-BK	Damen	- TSV March	0 : 0
So, 19.03.23	13:15	F-KK	Damen II	- FT 1844 3	0 : 0
Sa, 01.04.23	17:30	F-KK	HSG Freiburg 4	- Damen II	22 : 26
Sa, 18.03.23	20:00	M-BK	Herren I	- FT 1844	31 : 14
Sa, 25.03.23	20:00	M-BK	HSG Freiburg	- Herren I	29 : 34
So, 02.04.23	19:00	M-BK	Herren I	- TV Herbolzheim 2	27 : 25
So, 19.03.23	15:00	M-KKA	Herren II	- SG Könd/Tening 3	25 : 25
So, 02.04.23	11:45	M-KKA	Herren II	- HC Emmendingen	21 : 12
So, 19.03.23	15:00	mJA-BWOL-2	Team Stuttgart	- A-Jugend m	24 : 34
Sa, 18.03.23	16:15	mJB	B-Jugend m	- HSG Hardt	50 : 20
Sa, 25.03.23	17:00	mJB	HSG Renchtal	- B-Jugend m	31 : 44
So, 19.03.23	13:30	wJB	B-Jugend w	- HSG Freiburg 2	24 : 23
Sa, 01.04.23	12:20	wJB-BK	B-Jugend w	- HG Müllh/Neu	25 : 10
So, 19.03.23	12:00	wJC	C-Jugend w	- HSG Freiburg 2	17 : 33
So, 02.04.23	15:45	wJC	C-Jugend w	- SG Maulb/Stein	26 : 25
Sa, 18.03.23	15:00	mJC-SL-PL	SG Bad/Sandw	- C-Jugend m	29 : 31
Sa, 18.03.23	13:30	mJD	D-Jugend m	- SG Könd/Tening	32 : 21
Sa, 25.03.23	17:30	mJD-BK	SG Kenz/Herbol	- D-Jugend m	30 : 22
So, 19.03.23	10:45	wJD	D-Jugend w	- SG Bötz/March	31 : 23
Fr, 17.03.23	20:30	M-SL	HUF I	- TuS Helmlingen	33 : 32
Sa, 25.03.23	20:00	M-SL	SG Scutro	- HUF I	31 : 39
Sa, 01.04.23	20:00	M-SL	HUF I	- BSV Sinzheim	36 : 24
So, 19.03.23	17:00	M-LL-S	HUF II	- SG Könd/Tening 2	26 : 26
Sa, 25.03.23	20:00	M-LL	SG Waldk/Denz	- HUF II	23 : 30
Sa, 01.04.23	18:00	M-LL-S	HUF II	- HG Müllh/Neu	23 : 32

Luisa aus Freiburg,
Kundin von NaturEnergie



#NaturPionier werden
Jetzt. Nicht morgen.

Luisa ist aus Überzeugung #NaturPionier.
Und du? Erfahre mehr:

www.naturpionier.de

NaturEnergie ist eine Marke der Energiedienst-Gruppe



NaturEnergie

PORTRAIT

„PFORZHEIM WAR EINFACH BESSER!“

Hannes Schnepf verlässt nach knapp 15 Jahren Jugendhandball die Alemannia in Richtung A-Jugend-Bundesliga

Mit drei Jahren schlepppte ihn seine Mutter Ingrid - heute Abteilungsleiterin der Zähringer Handballer - das erste Mal zum Minispelfest. Danach war es um ihn geschehen: Hannes Schnepf durchlief alle Jugendteams der Alemannia - und parallel die entsprechenden Auswahlmannschaften. Jetzt ist er 18 und für sein letztes Jahr als Handball-Jugendlicher hat er die Latte noch einmal eine Stufe höher gelegt: Hannes wird ab der kommenden Saison beim aktuell Tabellenvierten der A-Jugend-Bundesliga, der SG Pforzheim/Eutingen auf Tore- und Titeljagd gehen.

Express: Hey Hannes – und, sitzt du schon auf gepackten Koffern?

Hannes: Ich muss erstmal mein Abi schreiben. Wenn ich damit im Juni fertig bin, werde ich freitags schon immer nach Pforzheim ins Training fahren, um die Leute kennen zu lernen und mich einzugewöhnen. Umziehen werde ich aber erst im August.

Express: In eine eigene Wohnung? Oder ein Internat?

Hannes: Nein. Ich kann bei meinem Patenonkel wohnen. Er ist ein Freund von meinem Vater. Von da sind es 20 Minuten mit dem Zug zum Training. Es ist gut, dass ich dort einen Rückzugsort habe und auch eine Bezugsperson.

Express: Aufregung, Nervosität, Vorfreude... was beschreibt deine Gefühlslage aktuell am besten?

Hannes: Ich glaube alles zusammen. Ich bin einfach total gespannt. Ich kenne ja nur Zähringen - jetzt wird alles neu! Ich habe schon Respekt aber auch Vorfreude.

Express: Worauf freust du dich am meisten?

Hannes: Dass sich mein ganzes Leben um Handball drehen wird. Ich freue mich auf die Möglichkeit, mich mit den Top-Teams Deutschlands zu messen und, dass ich anstreben kann, wie weit es einmal gehen könnte.

Express: Wie weit könnte es denn einmal gehen?

Hannes: Genau das will ich ja herausfinden. Ich hoffe weit, aber man wird sehen...

Express: Wie kam denn der Kontakt nach Pforzheim zustande?

Hannes: Ich habe mich mit meinen Eltern und Gerrit Bartsch (Geschäftsführer der Handball-Union Freiburg) zusammen gesetzt wir sind gemeinsam Optionen durchgegangen. Gerrit hat viele Connections und Pforzheim war dann eine Möglichkeit.

Express: Aber nicht die einzige?

Hannes: Ich war auch im Probetraining in Lemgo und bei Balingen-Weilstetten. Das hat mir auch gut gefallen, beides war sehr professionell, aber Pforzheim war einfach besser. Sie waren zu dem Zeitpunkt Dritter in der Bundesliga und im Viertelfinale im Pokal. Mir war aber auch wichtig, nicht allzu weit von zuhause und auch von der Familie weg zu sein.

Express: Apropos Familie: Du kommst - das kann man so sagen - aus einer echten Handballfamilie. Wer hatte da welchen Anteil an deinem Werdegang?

Hannes: Meine Mutter hat mich und meinen Bruder schon früh zu den Minispelfesten in Zähringen mitgenommen. Mein Vater hat damals ja noch aktiv gepflegt, das war natürlich ein Vorbild. Und bei meinem Bruder durfte ich dann manchmal mit ins Training. Irgendwie hat also jeder seinen Anteil.



Express: Wer sonst noch?

Hannes: Als erstes meine Nachbarn: Moritz Bretz und Pascal Schneider. Und dann noch mein Mitspieler Oskar Trummer. Mit Moritz spiele ich sogar seit den Minis zusammen, Oskar kenne ich auch noch vom Kindergarten. Wir sind einfach richtig gute Freunde geworden - auch durchs Handball. Ich werde die Jungs schon richtig vermissen. Und dann natürlich Leif (Harting), der mich seit der C-Jugend trainiert hat. Mit ihm haben wir so viel erlebt, die ganzen Turniere, die Schweden-Fahrt. Er hat uns so viel ermöglicht und uns gefördert. Ihm bin ich echt zu Dank verpflichtet.

Express: Willst du sonst noch etwas loswerden, bevor du die Jahnhalle in Richtung Nordbauen verlässt?

Hannes: Mir ist der Abschied aus Zähringen jedenfalls extrem schwer gefallen. Alle hier sind so nett und sympathisch. Die Entscheidung weg zu gehen, war richtig schwierig. Aber jetzt freue ich mich auch riesig auf den neuen Abschnitt.

Express: Die Alemannia wünscht dir jedenfalls alles Gute! Viel Erfolg in Pforzheim, Hannes!

Das Interview führte Felix Holm



Wir suchen Bewerber/innen
für ein

FREIWILLIGES SOZIALES JAHR im Format SCHULE UND SPORT

Wir, die Handballabteilung des TSV Alemannia Freiburg-Zähringen e.V. (anerkannte Einsatzstelle) bieten Dir die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Format „Schule und Sport“ zu absolvieren.

Dafür suchen wir für den Zeitraum vom 15.08.2023 - 14.08.2024 eine/n engagierte/n und selbstbewusste/n Jugendliche/n im Alter von 16 bis 27 Jahren.

Wenn Du ...

- Dich für Sport allgemein und Handball im Besonderen interessierst,
- Dir vorstellen kannst, für den Verein Kooperationsangebote (Sport-AGs) in unseren Kooperationsschulen durchzuführen
- Freude daran hast Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote für Kinder und Jugendliche im Verein anzubieten,
- Deine Eignung für einen sozialen, sportlichen Beruf oder das Lehramt überprüfen möchtest,
- direkt nach der Schule, vor dem Studium/ Ausbildung etwas Praktisches machen möchtest,
- die Wartezeit auf einen Studien- oder Ausbildungsplatz mit einer sinnvollen Tätigkeit überbrücken möchtest,
- eine Übungsleiterlizenz erlangen möchtest
- interessante Aufgaben im Verein (z.B. Homepage gestalten) übernehmen möchtest,
- neue Erfahrungen sammeln und Deine sozialen Kompetenzen stärken willst,

dann mach doch ein FSJ im Format Schule und Sport!

Das solltest Du mitbringen...

- eine abgeschlossene Schulausbildung
- Freude im Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- evtl. Erfahrungen als Übungsleiter/in bzw. Betreuer/in oder Erfahrungen im Verein
- Flexibilität, Engagement und Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem

Die Wochenarbeitszeit beträgt 38,5 Stunden. Der Einsatz ist ganztägig (70% in einer Kooperationsschule, 30% im Verein), die Gestaltung der Arbeitszeit richtet sich nach dem Arbeitsablauf der Einsatzstelle bzw. der Schule und wird mit Dir abgesprochen. Du bekommst 310 Euro Taschengeld im Monat, alle Sozialversicherungsleistungen, 25 Bildungstage (inkl. Übungsleiterlizenz) und 25 Tage Urlaub.

Bewirb Dich bitte bis zum 01.03.2023 mit Lebenslauf, Lichtbild und Darstellung Deiner bisherigen sportlichen Erfahrungen, sowie einer kurzen Erklärung, warum Du Dich für ein FSJ bei uns interessierst, per:

Mail: m.brielmann@gmx.de

oder per Post: TSV Alemannia Freiburg-Zähringen, Hinterkirchstr. 21, 79108 Freiburg

Für Rückfragen steht Dir Meike Brielmann unter 0761/51920959 oder m.brielmann@gmx.de zur Verfügung. Weitere Infos: <http://www.handball-in-zaehringen.de> oder unter www.bwsj.de

HERREN I

BEZIRKSKLASSE

TRAINER



FABIAN KREPPER



TRAININGSZEITEN

Di 21:00 – 23:00, Jahnhalle
Do 19:00 – 20:30, Jahnhalle

TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TSV Alemannia Zähringen	17	14	2	1	509:382	30:4
2	HSV Schopfheim	18	14	0	4	556:454	28:8
3	HSG Freiburg	17	11	1	5	519:475	23:11
4	HSG Dreiland 2	18	10	0	8	533:527	20:16
5	TV Todtnau	18	9	0	9	448:436	18:18
6	HandBall Löwen Heitersheim	19	9	0	10	580:557	18:20
7	TV Herbolzheim 2	17	8	0	9	495:485	16:18
8	SG ESV/TVSTG Freiburg	18	7	1	10	454:509	15:21
9	Freiburger TS 1844	17	5	1	11	388:463	11:23
10	HG Müllheim/Neuenburg 2	18	5	0	13	486:543	10:26
11	SF Eintr. Freiburg	17	2	1	14	431:568	5:29

GINIER

MALERWERKSTATT

Anstriche • Lackieren • Tapezieren
Gerüstbau • Beschichten • Sanieren
Wand- und Bodenbeläge

Glottentalstraße 5 • 79108 Freiburg-Zähringen
Telefon (0761) 52601 • Telefax (0761) 52606
www.maler-ginter.de • info@maler-ginter.de

Sondertarif für Mitglieder der
TSV Alemannia Freiburg-Zähringen:

0,00 € Startpaket

und nur

19 90 €
mtl.*

www.sportprinz-fitness.de

*in Verbindung mit 12 Monaten Laufzeit, keine Servicepauschale und keine weiteren Kosten.
Nur mit Nachweis einer Mitgliedschaft in der TSV Alemannia Freiburg-Zähringen.

B-JUGEND SÜDBADENLIGA

TRAINER



MIRCO KABIS
DAVID FLAIG

TRAININGSZEITEN

Di 18:00-20:00, Jahnhalle
Mi 17:30-19:00, Jahnhalle
Do 17:30-19:00, Jahnhalle



TABELLE

Platz	Mannschaft	Spi	S	U	N	Tore	Punkte
1	HSG Hanauerland	18	17	1	0	664:373	35:1
2	TuS Altenheim	18	15	0	3	612:429	30:6
3	HGW Hofweier	18	12	1	5	553:465	25:11
4	TuS Helmlingen	18	11	1	6	530:449	23:13
5	SG Kappelwindeck/Steinbach	18	11	0	7	511:464	22:14
6	TSV Alem. Freiburg-Zähringen	18	10	0	8	616:458	20:16
7	HSG Kinzigtal	18	5	0	13	428:533	10:26
8	SG Bötzingen/March	18	4	0	14	371:558	8:28
9	HSG Renchtal	18	3	1	14	433:610	7:29
10	HSG Hardt	18	0	0	18	366:745	0:36

KLARER SIEG IM LETZTEN SAISONSPIEL GEGEN DIE HSG RENCHTAL

Im letzten Spiel der Saison fuhr die Zähringer B-Jugend nach Oberkirch zur HSG Renchtal. Man wollte sich unbedingt mit einem Sieg aus der durchaus durchwachsenen Saison verabschieden.

Das Spiel startete ausgeglichen. Bis zur 9. Minuten konnte sich keine der Mannschaften durchsetzen. Dann erarbeitete sich die Alemannia jedoch mit schönen Aktionen verschiedener Spieler einen Viertorevorsprung und setzte sich auf 6:10 ab. Die Zähringer Jungs beendeten die erste Halbzeit mit drei Toren in Folge von Juri Javornik und gingen mit einem Halbzeitstand von 13:20 in die Pause.

Hochmotiviert kam das Team von Trainer David Flaig aus der Kabine und startete gleich mit einem weiteren Dreitorelauf. Auch im Laufe der zweiten Halbzeit ließen die Jungs der Alemannia nichts anbrennen und erhöhten ihre Führung Stück für Stück. Selbst die 14 Tore von Finn Weißenberger der HSG Renchtal konnten am 31:44 Sieg des Zähringer Teams nichts mehr ändern.

A-JUGEND

BWOL



TRAINER



LEIF HARTING
EBERHARD SCHNEPF

TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	Neuhausen-Ostfildern	16	14	2	0	606:426	30:2
2	TSV Denkendorf	16	10	2	4	530:491	22:10
3	TSV 1899 Blaustein	16	10	1	5	499:447	21:11
4	HSC Schmidmühlen/Oeffingen	16	10	1	5	497:468	21:11
5	Team Stuttgart	16	7	1	8	499:519	15:17
6	TSV Alem. Frbg-Zähringen	16	6	1	9	520:503	13:19
7	TSV Rintheim	16	5	0	11	406:454	10:22
8	SG Leutershausen	16	4	1	11	448:540	9:23
9	Turnerschaft Durlach	16	1	1	14	376:533	3:29

TRAININGSZEITEN

Mi 18:15-19:45, Jahnhalle
Do 19:00-20:30, Jahnhalle

DER ABHOLMARKT IN FREIBURG
FÜR JEDERMANN UND DIE GASTRONOMIE

**DAS SÜDSTAR
GETRÄNKELAND**
IN DER MÜLHAUSERSTR. 12

GROSSE GIN AUSWAHL!

südstar
WELT DER GETRÄNKE

südstar Getränke GmbH
www.suedstar.de [f südstar-Getränke](https://www.facebook.com/suedstar-Getraenke)

C-JUGEND SÜDBADENLIGA

TRAINER



PAUL SELLENTIN
LUKAS BAUMANN



TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	SG Baden-Baden/Sandweier	10	6	2	2	265:240	14:6
2	TSV Alem. Freiburg-Zähringen	10	6	1	3	313:278	13:7
3	SG Gutach/Wolfach	10	5	1	4	249:225	11:9
4	HSG Dreiland	10	5	1	4	286:269	11:9
5	HSG Konstanz	10	4	1	5	278:289	9:11
6	SG JHA Baden	10	1	0	9	242:332	2:18

TRAININGSZEITEN

DI 17:30-19:00, JH
MI 18:30-20:00, EG
DO 17:30-19:00, JH

UNENTSCHIEDEN DER C-JUGEND BEI DER SG GUTACH/WOLFACH

Am 12.03.2023 fand sich die C-Jugend in Wolfach für das Spiel gegen den SG Gutach/Wolfach ein. Wir hatten uns motiviert in der vorangegangenen Trainingswoche vorbereitet. Wir hatten uns vorgenommen die letzten beiden Spiele zu gewinnen. Wir wärmten uns vor dem Spiel wie gewohnt auf. Zu Beginn des Spiels spielten wir konzentriert und konnten eine kleine Führung von 4:2 aufbauen. Diese

konnten wir bis zum Ende der ersten Halbzeit aufrecht erhalten mit 17 zu 15 Toren. In die zweite Halbzeit starteten wir konzentriert und behielten unsere Führung bei. Im Laufe der zweiten Halbzeit ging die Konzentration runter und der SG Gutach/Wolfach übernahm die Führung mit zwei Toren. Doch schon nach kurzer Zeit gelang es uns unseren Vorsprung von zwei Toren zurückzugewinnen. Leider

konnten wir diesen Vorsprung nicht bis zum Ende beibehalten und es kam schließlich zum Endergebnis von 28 zu 28 Toren. Trotz diesem unglücklichen Umstand freut sich die C-Jugend auf ihr nächstes und letztes Spiel in Sandweier.

Geschrieben von Oliver Matuttis

**Volksbank
Freiburg eG**





DAMEN I BEZIRKSKLASSE

TRAINER



DIRK LEBRECHT
STEFAN KNUPFER

TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TSV March	15	14	0	1	415:273	28:2
2	Freiburger TS 1844	15	11	0	4	347:289	22:8
3	TSV Alemannia Zähringen	14	9	2	3	322:266	20:8
4	HSV Schopfheim	15	9	1	5	324:308	19:11
5	DJK Bad Säckingen	15	7	0	8	292:326	14:16
6	HG Müllheim/Neuenburg	15	6	0	9	389:369	12:18
7	SG ESV/TVSTG Freiburg	15	4	2	9	343:390	10:20
8	Regio-Hummeln	15	2	0	13	349:472	4:26
9	SG Kenzingen/Herbolzheim/Emmendingen	13	1	1	11	224:312	3:23

TRAININGSZEITEN

Di 19:30 - 21:00, Jahnhalle
Do 20:30 - 22:00, Jahnhalle

Endlich mal
eine Küchenplanung, die
keine Wünsche offen lässt.



» Profitieren Sie von unserer Erfahrung.

Seit über 25 Jahren planen wir für unsere Kunden kreativ, funktional, service- und budgetorientiert.



GANS & GAR

KÜCHENWELT

Freiburg, Tullastraße 62 neben OBI
Fon 0761/504430, www.gans-und-gar.de

BERICHTE

AHMED EL-GHUSSEIN - DER KLEINE GROSSE KÖNIG DES HANDBALLS

Der Vorname Ahmed bedeutet "ich danke Gott", auch "der Preiswürdige" oder "der Empfehlenswerte". All diese Bedeutungen lassen sich auch am Handballer-Urgestein Ahmed El-Ghussein abarbeiten. Aber der Reihe nach.

Ahmed ist eine Ikone im südbadischen Vereinshandball. Früher als gefürchteter Spieler, der in durchaus erfolgreichen und hochklassigen Mannschaften seine Rolle am Kreis und auf Außen spielte. Heute vor allem als Trainer, aber auch Zuschauer und Fan mit fachmännischer Meinung und großem Wissen über die regionale Handball-Szene. Kurzum: In den Reihen der Handballer ist er in Südbaden und vermutlich auch darüber hinaus überaus bekannt und geschätzt. Er ist der „Empfehlenswerte“, wenn man so will – taucht Ahmed in einer Halle auf, so ist die lokale Handballprominenz meist nicht weit. Wenn König Ahmed Hofstaat hält, scharen sich die Leute in den Foyers der Hallen um ihn.

Eine weitere Bedeutung seines Vornamens hat er in den zurückliegenden Jahrzehnten in den Vereinen, in denen er spielte oder als Trainer tätig war sehr deutlich herausgestellt. Ahmed ist der „Preiswürdige“, der „Preisgekrönte“. Oder einfacher: Der Mann mit den vielen Preisen. Für seinen Liebings-sport war und ist er immer Feuer und Flamme. Es gab kaum Spiele, die er als Spieler oder Trainer versäumte, immer war er da und immer hat er seiner aktuellen Mannschaft seinen Stempel aufgedrückt und auch seine Spielphilosophie beigebracht. Spaß am Sport aber auch Leistung und Zusammenhalt waren und sind ihm immer wichtig gewesen. Natürlich nicht nur auf dem Spielfeld sondern auch nebenan. Keiner kämpft und spielt wie Ahmed – und keiner feiert wie Ahmed. Auf und neben dem Feld lässt er es krachen.

Er gehört sicher zu den Trainern, die am längsten in Zähringen eine Mannschaft trainierten. Zunächst

– zu Südbadenligazeiten gemeinsam mit seinem Kumpel Roman - die Herren I. Später die Herren II (oder ehemals III). Insbesondere diese Erfolgstruppe wurde zu seinem Team.

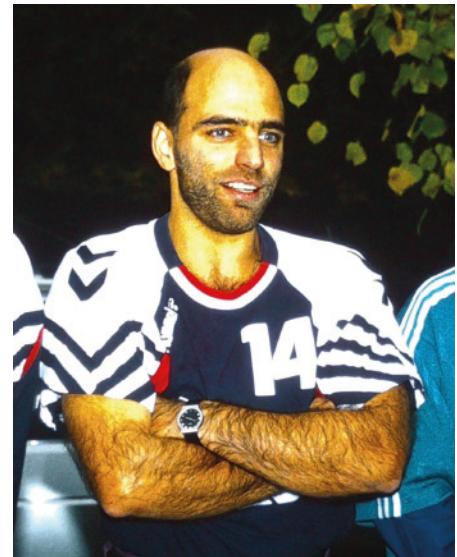
Es war stets ein zusammengewürfelter Haufen von Spielern aus unterschiedlichen Vereinen, die sich eben kannten und in Zähringen trafen und noch immer treffen. Auch das ist ein Verdienst von Ahmed, der viele in dieser Mannschaft vereinte und so immer wieder für neue Akzente und mittlerweile elf Meistershirts sorgen konnte.

Die Philosophie dieser Mannschaften ist fast wie ein Lebensmotto von Ahmed: „Alles kann – nix muss.“ Man kann sicher an einer Hand abzählen, an denen diese von ihm gecoachten Mannschaften an zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden mit der gleichen Aufstellung antraten. Das bedeutet immer wieder Umstellung und Neuausrichtung, aber für einen wie Ahmed war das kein Problem. Eher noch eine willkommene Herausforderung. Der Taktikfuchs ist mit allen Wassern gewaschen und kann sich schnell auf neue Situationen einstellen und seine Mannschaft dann in die richtige Bahn lenken.

So waren es meist nur wenige Spiele die verloren gingen und natürlich macht das Siegen immer mehr Spaß als das Verlieren. Aber auch aus Niederlagen wurden die richtigen Schüsse gezogen und die Revanche war meist dann ein Sieg für die Mannschaft von Ahmed.

Insbesondere diese „Zweite“ wird Ahmed missen. Es braucht schon einen besonderen Typen - eine starke Persönlichkeit – um einen solch individuell anspruchsvollen Haufen in der Erfolgsspur zu halten. Ahmed hat mit seinem Witz, seinem Herz und seiner unnachahmlichen „Tschacka-tscha-cka“-Mentalität dies gemeistert.

Er hat sich nun entschlossen sich aus dem aktiven Teil als Spieler aber auch als Trainer zurück zu ziehen. Für die zurückliegenden vielen Jahre, die er nun die Herren in Zähringen trainiert hat wollen wir an dieser Stelle DANKE sagen. „Ich danke Allah (auf Ahmed angepasst)“ – so sein Name. Und Zäh-



ringen dankt dem Handballallah. Für Ahmed. Für Guzzo. Für El-Guss-eisen – wie ihn einst seine Spieler aufgrund der harten Vorbereitungsmethoden nannten.

Ahmed! Ein herzliches Danke-schön für die zurückliegenden Jahrzehnte und alles Gute für die Zukunft! Wir freuen uns schon darauf, wenn du bald wieder Hofstaat in der Jahnhalle hältst, du kleiner großer König des Handballs!

Matthias Gwarys & Felix Holm
Im Namen aller aktuellen und ehemaligen, die unter und mit Ahmed gespielt haben.

EINDEUTIG GEWONNEN

wJB vom 01.04.2023 – SG SFE/AFZ Freiburg – HG Müllheim/Neuenburg 25:10 (13:2)

Am Samstag, den 01.04.23, kam es zu dem von uns mit Spannung erwarteten ersten von zwei entscheidenden Spielen um die Meisterschaft gegen die SG Müllheim/Neuenburg. In der Doppelrunde mussten wir uns Müllheim bereits zwei Mal geschlagen geben. Dementsprechend hoch waren Motivation und Respekt vor dem heutigen Gegner.

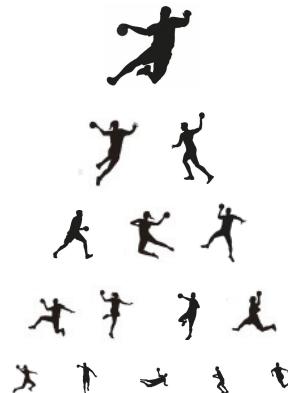
Dieses Mal konnte Müllheim jedoch nicht mit gleicher Stärke antreten wie zuletzt, da sie auf wichtige Spielerinnen verletzungsbedingt verzichten mussten. Von dieser vermeintlichen Schwäche wollten wir uns aber nicht beeinflussen lassen und konzentriert unser Spiel spielen. Alle waren bis in die Haarspitzen motiviert.



**optik
maurus**

...das Besondere im Blick

Unser Sehtest (nicht nur) für Handballer
Kontaktlinsen, Brillen und Sportbrillen:
Wir sind dein Optiker vor Ort.



Kostenlos Kontaktlinsen probieren!

Zähringer Straße 338 B, 79108 Freiburg, Tel.: 0761-554656

Das zeigte sich vor allem in unsere Abwehr. Da waren alle von Anfang an hell wach und schnell auf den Beinen und nahmen Müllheim jeden Schwung aus dem Angriffsspiel. Spielzüge wurden frühzeitig unterbunden oder ließen ins Leere. 18 Minuten blieben Abwehr und Juliane im Tor unüberwindbar! Erst dann gelang es Müllheim den ersten Treffer zu erzielen. Zu diesem Zeitpunkt hatten wir aber schon 10 Tore vorgelegt.

Diese starke Abwehr gab uns Sicherheit im Angriff. Über ein druckvolles Spiel und gelungene Spielzüge kamen wir immer wieder zu sehenswerten Treffern. Als dann der Pausenpiff ertönte, mussten sich einige ungläubig die Augen reiben, denn eine Führung von 13:2 zur Halbzeit hatte wirklich niemand erwartet.

In der zweiten Halbzeit wurde mehr gewechselt, doch im Angriff lief es auch in anderen Konstellationen rund. Es wurden weiter viele Chancen rausgespielt, auch wenn diese manchmal leichtfertig vergeben wurden. Fast jede Spielerin konnte sich in die Torschützenliste eintragen.

Beim Stand von 22:5 in der 40. Minute war das Spiel natürlich lärmst entschieden. In der Abwehr kam es daraufhin zu einigen Nachlässigkeiten, sodass Müllheim vor

allem durch Nele Büssing immer wieder zum Torerfolg kam und das Ergebnis etwas korrigieren konnte. Am deutlichen Sieg konnte das aber nichts mehr ändern. Zu hoch war zu diesem Zeitpunkt bereits unsere Führung.

Auch in diesem Spiel war die Breite und Ausgeglichenheit unseres Kaders wieder der entscheidende Faktor. Während Müllheim seine Ausfälle über die ganze Saison gesehen nicht kompensieren konnte, konnten wir trotz Verletzungen und Grippewellen jederzeit mit einer starken Mannschaft antreten.

Nach den Osterferien kommt es am Mittwoch, den 19.04. um 18:45 Uhr in der Wentzingerhalle zum Rückspiel mit Müllheim/Neuenburg. Bei einem Sieg wäre uns Platz 1 wohl nicht mehr zu nehmen.

Es spielten: Nelly Reich (6), Helena Lewald (5), Mia Petrinic (4), Sarah Ambs (3), Mia Lehmann (2), Klara Hoffmann (2), Paula Bock (2), Lotte Pfirrmann (1), Lenia Pietruschka, Leni Oberle, Julianne Neulen

TALENTIADE 2023 RUNDE 1

|

In der ersten Runde der VR-Talentiade mit dem Bezirksentscheid gaben die Volksbank Freiburg und der TSV Alemannia Zähringen jungen Handball-Talente die Mög-

lichkeit sich sportlich weiterzuentwickeln und ihr Können aufblitzen zu lassen. Am Sonntag, 19.03.2023 versuchten sich in der Jahnhalle Freiburg 75 Kinder im Alter von 10 Jahren und jünger in verschiedenen Disziplinen ums Weiterkommen in Runde zwei.

An den jeweiligen Stationen in einem Parcours gab es verschiedene Aufgaben zu bewältigen. So standen vor allem Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Koordination im Vordergrund.

Aber auch Spiel und Spaß beim Aufsetzer-Handball oder beim Handballspiel 4+1 bereiteten dem Nachwuchs viel Freude. Die 9 besten Kinder kamen eine Runde weiter und kommen zum Bezirksentscheid Runde 2 welcher am 06./07.05.2023 in Kenzingen stattfindet.

Bei der Siegerehrung in Freiburg gab es neben den Teilnehmer-Urkunden noch Medaillen für jeden Teilnehmer. Der TSV Freiburg Alemannia-Zähringen bedankt sich für die tolle Unterstützung bei der Volksbank Freiburg, bei allen Helfern und allen Mitwirkenden.

Es war eine rundum gelungene Veranstaltung die allen viel Freude bereitete und nicht nur bei den Siegern für strahlende Gesichter sorgte.

TSV ALEMANNIA FREIBURG-ZÄHRINGEN - TV HERBOLZHEIM 2 - 27:25 (12:14)

Am Sonntagabend den 02.04. zu ungewohnter Uhrzeit, empfingen die Alemannen den TV Herbolzheim II in heimischer Halle.

Durch einen Spielausfall zuvor, waren zu Beginn des Aufwärmens sehr wenige Zuschauer in der Halle, ein Umstand, welchen die Zähringer so nicht gewohnt waren. So sind die Fans doch, für die zuhause ungeschlagenen Herren 1 nunmehr der 12, bzw. der 7 Mann.

Die Ausgangslage vor dem Spiel war klar, so ist der Plan, alle restlichen 4 Spiele zu gewinnen (3 müssen gewonnen werden) um den Platz an der Spitze zum Saisonabschluss feiern zu können. Zudem fügten der TVH den Alemannen die bislang einzige Saisonniederlage zu.

Der TVH hatte für dieses Spiel einiges vor. So war zu einem voll besetzten Kader auch der Zuschauerandrang, für Bezirksklasseverhältnisse, stark.

Aber auch die Zähringer Zuschauer kamen kurz vor Beginn zahlreich in die Halle, wodurch das Spiel von den Rahmenbedingungen her, fast einem Spitzenspiel glich. Das Spiel beginn ausgeglichen, aber auch fahrig. So gab es bis zum 10:10 viele Führungswechsel, wie auch Ballverluste. Der TVH bestrafte in dieser Situation viele Ballverluste via Tempogegenstoß. Der starke Rückraum konnte auch wieder schalten wie er wollte, da die Abwehr nicht griffig genug war.

Auf der anderen Seite, im Angriff, konnte der TSV allerdings auch sein Leistungsvermögen darbieten. Viele gute Abschlüsse, wie die Woche zuvor trainiert, aus dem Rückraum wie auch der Außen waren die Folge. Samuel Preyer, mit seiner Wurfgewalt aus dem Rückraum, aber auch Vincent Idstein, der den Ball schnell vorträgt und somit gerne auch aus der 2. Welle eine dritte oder vierte generieren kann, sind hier nur 2 Spieler, der sonst starken Start 7, welche zu erwähnen sind.

Nach dem 10:10 in der 20 Minute kam nun allerdings ein Bruch ins Spiel. Die Alemannen schenkten viele Bälle her, welche seitens des TVH in einfache Tore umgemünzt

werden können. So konnte sich mit einem Ergebnis von 12:14 in die Pause gerettet werden. Die Halbzeit wurde genutzt, Fehler angesprochen, Verbesserungsvorschläge erarbeitet. Alle waren heiß drauf, das Spiel in der 2. Hälfte zu drehen. Aber vielleicht waren wir zu heiß?

So begann die 2. Hälfte, wie die erste aufgehört hatte – der TVH konnte machen was er wollte und konnte Tor um Tor davonziehen. Die Alemannen waren wie ausgewechselt und eine alte Schwäche kam wieder zum Vorteil, die Chancenverwertung. So wurden viele Bälle von stark aufspielenden Torwart von Herbolzheim weggenommen. Die Spieler waren ratlos, so konnte doch die Saison größtenteils diese Schwäche abgelegt werden.

Plötzlich also stand es 12:18 – die Mannschaft war aber intakt und der Wille, der Halbzeitpause ungebrochen. Es ging also ein Ruck durch die Mannschaft und das Spiel drehte sich. All das was der TVH zuvor richtigmachen konnte, übernahmen nun die Alemannen, die technischen Fehler abgestellt und konzentrierte Abschlüsse. Auch die Abwehr war nun wieder auf der Höhe und konnten viele Ballgewinne feiern. So konnten wir uns auf 17:19 wieder heranarbeiten.

Nun ging es hin und her – keine Mannschaft konnte sich mehr entscheiden absetzen. Angeheizt der laut trommelten Heim- und Gästefans entwickelte sich ein Krimi. Mit einer Differenz von 2 Toren führte der TVH von der 45 bis zur 55 Minute. Die Zuschauer des TSV wusste aber zu jederzeit, das Spiel ist noch nicht verloren. So ging es mit dem tosenden Publikum im Rücken in die letzten 5 Minuten.

Die Abwehr stand felsenfest zusammen und ein grandios aufspielender Hendrik Dittmers im Tor machte das, was er am Besten kann – das Tor zunageln.

Kein einziger TVH Treffer bis zum Ende des Spiels und im Gegenzug 5 Treffer in Folge der Zähringer leiteten die dramatische Wende ein. Jeder pushte sich und die anderen, jeder zeigte Willen und Einsatzbereitschaft und das wohl bessere Team konnte diesen Thriller an sich reißen.

Nun sind es nur noch 2 die gewonnen werden müssen, der erste Schritt hierzu ist das Heimspiel am Samstag. Den 15.4. um 18 Uhr in einer Halle gegen die Sportfreunde der Eintracht. Wir freuen uns euch wieder begrüßen zu dürfen.

Es spielten

Vincent Idstein (5), Matthias Behr (5), Sascha Winkler (3), Florian Hinderhofer (3), Paul Sellentin (2), Benedikt Sander (2), Samuel Preyer (2), Linus Herzog (2), Fritz Schnepf (1), Max Mylo (1), Tom Lebrecht (1), Mirco Kabis, David Isenmann, Hendrik Dittmers.

MIT 3 TOLLEN SIEGEN ZUM SAISONENDE

3 Siege zum Saisonende und Pizza nach dem Spiel. Besser hätte der Saisonabschluss nicht laufen können.

Schon am Mittwoch, den 22.04.23 spielte die E1 des TSV Alemannia Freiburg Zähringen gegen die Jugend der SG Bötzingen/ March. Das Spiel fand während der Trainingszeit statt. Es war sehr schön anzusehen. Die Spieler und Spielerinnen spielten viele schöne Chancen heraus und konnten schon früh in Führung gehen. Auch in der zweiten Halbzeit spielten die Zähringer souverän und konnten so das Spiel mit 27 zu 9 für sich entscheiden. Vielen Dank an unseren Schiedsrichter Mael, der sich die Zeit genommen hat, unter der Woche zu pfeifen.

Aber nach dem Spiel, ist vor dem nächsten Spiel und so ging es am Samstag darauf nach Denzlingen gegen die SG Waldkirch/Denzlingen 2. Auch hier zeigten die Zähringer und Zähringerinnen was sie im Training gelernt hatten. Durch schöne Spielzüge und einer tollen Abwehrleistung konnten wir uns in der ersten Hälfte mit einem 13:6 durchsetzen. In der zweiten Hälfte blieb die Konzentration der Zähringer hoch und so wurde das zweite Spiel der Woche witzigerweise mit demselben Ergebnis (27:9) abgeschlossen.

Nach zwei souveränen Siegen in Folge und aufgrund der letzten gemeinsamen Trainingswoche durften sich die Kinder im Training Spiele aussuchen. Über Fußball,

OBI unterstützt den Handballsport

Herzlich willkommen bei OBI,
Deutschlands führendem Bau- und Heimwerkermarkt!

Ob Einsteiger oder Profi, Handwerker oder Bauherr, Student oder Familie – rund ums Bauen, Wohnen und Gärtnern sind Sie bei OBI an der besten Adresse.

Freuen Sie sich auf:

• **Top-Preis-Leistung • kompetente Beratung • Spitzen-Service**

Entdecken Sie es selbst! Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich inspirieren.

Service vom Feinsten!

Wie Sie Ihre Ideen für Haus und Garten umsetzen und wo im Markt Sie finden, was Sie dafür brauchen, wissen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Service-Center.

Wir stehen Ihnen bei Ihren Projekten mit Rat und Tat zur Seite, kümmern uns um Bestellungen, Lieferungen, Umtausch und vieles mehr. Denn wir teilen gerne mit Ihnen, was wir wissen ...

SERVICE-CENTER

- | | |
|------------------|---------------|
| Bestellungen | Gutschein |
| Transportverleih | Anlieferung |
| Umtausch | OBI Top-Karte |

• Profi-Maschinen zur Miete
• vom Schrauber
bis zur Rüttelplatte

Wir helfen Ihnen gerne.

Erstklassig in Service und Preis-Leistung!

OBI Freiburg Nord

OBI Heimwerkermarkt GmbH & Co. KG

Tullastr. 62 · 79108 Freiburg

Tel.: 0761/5153-0

Öffnungszeiten: Mo-Sa. 8.00-20.00 Uhr

OBI

Zombieball, Brennball und selbstverständlich auch Handball war in der letzten Woche einiges geboten.

Der letzte gemeinsame Spieltag fand am darauffolgenden Sonntag (02.04.2023) statt. Das Spiel war das Rückspiel gegen die SG Waldkirch/Denzlingen 2. Aufgrund der frühen Uhrzeit und der freudigen Erwartung auf die nahende Pizza konzentrierten sich die Zähringer und Zähringerinnen nicht so gut wie im Hinspiel. Daher wurde das Spiel zum Schluss doch noch spannend. Jedoch behielten die Spieler und Spielerinnen die Nerven und somit auch den Sieg in der Jahnhalle (15:13).

Danach gab es Pizza, um den Sieg und den Abschluss der Saison zu feiern. Vielen Dank an unseren Sponsor, dass wir den Abschluss so gestalten konnten.

Zum Abschluss blickt das Trainerteam mit einem lachenden und weinenden Auge auf die Saison zurück. Die Spieler und Spielerinnen haben sich in den letzten zwei Jahren so toll zu einer Mannschaft entwickelt und daher fällt es uns schwer, sie jetzt ziehen zu lassen. Auf der anderen Seite wünschen wir ihnen alles Gute und viel Erfolg/ Spaß auf ihrer weiteren handballerischen Karriere. Bleibt so ein coole Truppe. Ein großes Danke schön auch an alle Eltern, die uns bei den verschiedensten Diensten geholfen haben, ohne euch wäre der Spieltag nicht möglich gewesen. Bis hoffentlich in der neuen Saison in der Halle.

STARK ZUM SIEG GEKÄMPFT

Am 26.03.2023 ging es für die E2 des TSV Alemannia Freiburg Zähringen zum Auswärtsturnier in Emmendingen. Da der TuS Oberhausen leider nicht antreten konnte spielten die Zähringer und Zähringerinnen nur gegen den HC Emmendingen in der Spielform der Rundenform. Durch einige Krankheitsfälle fuhren die Zähringer nur zu sieben nach Emmendingen. Doch davon ließen sich die Spieler und Spielerinnen nicht einschüchtern. Schon zu Beginn war klar, dass dieses Spiel nur mit viel Kampf und Wille gewonnen werden kann. In der ersten Hälfte konnten wir uns trotz schwindender Kräfte mit einem 8:3 durchsetzen.

Blumen-Paradies



Regional & Frisch

Ihr Fachgeschäft im Herzen von Zähringen
- seit über 50 Jahren -

Blumen-Paradies Vetter

Zähringerstr. 333 | 79108 Freiburg | Tel. 52634

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.30 - 18.30 (Mittwoch Nachmittag geschlossen)

Sa 8.30 - 14.00 Uhr

In der zweiten Hälfte musste die Mannschaft aus Zähringen feststellen, dass die ersten 20 Minuten doch sehr anstrengend waren. Einige Fehlpässe und eine nicht ganz so konsequente Abwehr, wie in der ersten Hälfte, verschafften den Gegner aus Emmendingen

einige Tore. Jedoch kämpfte die Mannschaft aus Zähringen und konnte zum Schluss verdient mit 19:15 das Spiel für sich entscheiden. Vielen Dank an Lucy, die als Trainerin eingesprungen ist und an die Eltern, die mit nach Emmendingen gefahren sind.



EINLADUNG

zur ordentlichen Abteilungsversammlung 2023 der Handballabteilung des TSV Alemannia Freiburg-Zähringen 1900 e.V. am Montag den 12. Juni 2023, 19.00 Uhr in der Vereinsgaststätte „Im Hinterkirch“/Saal Tangoclub (Hinterkirchstraße 21, 79104 Freiburg)

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch die Abteilungsleiterin
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Wahl des Protokollführers-/ führerin
4. Verlesung bzw. Auslage des Protokolls 2022
5. Geschäftsbericht der Abteilungsleiterin
6. Geschäftsbericht des Kassenwarts
7. Bericht der Kassenprüfer zum Geschäftsbericht 2022 des Kassenwarts
8. Geschäftsbericht des Jugendleiters
9. Berichte aus den Teams
10. Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 5 bis 9
11. Entlastung des Abteilungsvorstandes
12. Neuwahlen

(frei werdende Ämter wegen Wahl in andere Positionen müssen zusätzlich gewählt werden)

- Abteilungsleiter*in (2 Jahre) (die derzeitige Abteilungsleiterin steht für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung)

- Stellv. Jugendleiter*in (2 Jahre)

- Kassenprüfer*innen (1 Jahr)

- Besitzer*innen zur Unterstützung des Abteilungsvorstandes

- 2 Delegierte für den Beirat des Gesamtvereins (1 Jahr)

13. Bestätigung der Teamleiter*innen- und Mitarbeiter*innen

14. Behandlung der eingereichten Anträge zur Tagesordnung

15. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis Montag, den 02. Juni 2023 bei der Abteilungsleiterin

Ingrid Späth, 79108 Freiburg, In den Weihermatten 48 einzureichen.

gez. Ingrid Späth (Abteilungsleiterin)



Andreas Beck
Installateur- &
Heizungsbaumeister

Reutebachgasse 2
79108 Freiburg
Tel. 07 61 - 68 00 18 70
a.beck@haustechnik-beck.de

www.haustechnik-beck.de

UNSERE JUGEND

MANNSCHAFT	LIGA	TRAININGSZEITEN	TRAINER
A-Jugend	BWOL	Di 18:15-19:45, JH Do 19:00-20:30, JH	Leif Harting Eberhard Schnepf
B-Jugend	Südbadenliga	Di 18:00-20:00, JH Mi 17:30-19:00, JH Do 17:30-19:00, JH	Mirco Kabis David Flaig
B-Jugend weiblich SG mit SFE Freiburg	Bezirksklasse	Mi 18:00-20:00, WZ Do 18:30-20:00, EG	Anna Hofmann Carsten Reich
C-Jugend	Südbadenliga	Di 17:30-19:00, JH Mi 18:30-20:00, EG Do 17:30-19:00, JH	Lukas Baumann Paul Sellentin
C-Jugend weiblich SG mit SFE Freiburg	Kreisklasse	Mi 17:00-18:30, WZ Do 17:00-18:30, WZ	Jana Löffler
D-Jugend	Bezirksklasse	Di 16:30-18:00, JH Do 16:00-17:30, JH	Paul Sellentin Lukas Baumann
D-Jugend weiblich SG mit SFE Freiburg	Bezirksklasse	Di 17:30-19:00, EG Do 16:00-17:30, WZ	Julia Loesche
E- Jugend	Rundenform	Mi 16:00-17:30, JH Do 17:00-18:30, EG	Jana Panter Moritz Overlach Luis Klinger Frederic Stäbler Mia Petrinic
Minis	Turniere	Mi 15:00-16:30, EG Mi 16:30-18:00, EG Do 16:00-17:30, JH	Maya Bretz Nia Lebrecht Nelly Reich Luis Klinger Frederic Stäbler
KiGa	Kooperation mit Junikäfer KiTa	Di 16:00-17:00, JH Do 16:00-17:00, EG	Maya Bretz Luis Klinger Nia Lebrecht
Ballpiraten		1. und 3. Sa im Monat	Lisa Faist Natalie Faist

OLYMPIA
⇒ Griechische Spezialitäten in Freiburg ⇒

Zähringer Str. 327
79108 Freiburg
Telefon: 0761-61057013
Inhaber Familie Nikakis

Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag (außer Feiertage)
Dienstag - Freitag 17:30 - 22:00 Uhr
Samstag 11:30 Uhr - 14:00 Uhr und
17:30 Uhr bis 22:00 Uhr (So 21:00 Uhr)

www.olympia-freiburg.de



Pawel Kolasa, Carmania Hamburg

Alles Wichtige mach' ich selbst!

Erst recht, wenn es um meine Finanzen geht.

Buchhaltung, Aufträge, Rechnungen oder Lohn und Gehalt: Mit Lexware haben Sie mit einem Klick alle Geschäftszahlen selbst im Blick – im Büro, zu Hause oder unterwegs. Egal, ob Sie das erste Mal mit Buchhaltung zu tun haben oder Vollprofi sind. **Jetzt 4 Wochen kostenlos testen!** www.lexware.de

LEXWARE

Einfach erfolgreich

Damen 2



Herren 2



junited AUTOGLAS

FREIBURG



**Steinschlag? Glasschaden?
WIR HELFEN SOFORT.**

Unsere Leistungen für Sie

- ausgezeichneter Service
- Autoglas in höchster Qualität
- umfassende Garantien
- Abwicklung mit der Versicherung
- Scheibentönung
- kostenfreier Scheiben-Check

junited AUTOGLAS Freiburg • Siemensstraße 8 • T 0761 500646

www.junited-freiburg.de

Glasklar mein Service.

B weiblich



C weiblich



D



E



E2



Minis



Handballkindergarten





Barwig

SPENDENAKTION

MIT UNSEREM PARTNER

MEHR INFOS AUF HANDBALL-IN-ZAERHINGEN.DE

HOL DIR JETZT DEINE
VEREINSKARTE

DIE HANDBALLABTEILUNG DANKT FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!



NEUE SPENDENAKTION VON EDEKA BARWIG
EDEKA VEREINSKARTE

BEIM EINKAUF KARTE VORLEGEN UND SPENDENGUTSCHRIFT GENERIEREN!
Gültig für die Märkte in FR-Zähringen, FR-Habsburger Str. und March.
Eine EDEKA-Vereinskarte erhalten Sie an den Heimspieltagen an der Theke.

Seien Sie dabei und machen Sie mit!
So unterstützen Sie vor allem unsere Jugendarbeit!
DIE HANDBALLABTEILUNG DANKT FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!



SCHIEDSRICHTER

Wir bedanken uns bei unseren Schiedsrichtern die auch dieses Jahr wieder für uns in die Pfeife pusten und somit den Spielbetrieb im Bezirk und auch überbezirklich möglich machen.

FÜR DIE TSV ALEM. FREIBURG. ZÄHRINGEN PFEIFEN:

Dr. Dirk Baustert
Sebastian von Briel
Fabian Krepper
David Isemann
Carola Klose
Kim Leinenbach
Sebastian Pesch
Mael Boukhari
Marvin Wintermantel

FÜR DIE HU FREIBURG PFEIFT:

Lorenz Franz



IMPRESSUM

HERAUSGEBER

HANDBALLEXPRESS:

TSV Alemannia Freiburg-Zähringen
1900 e.V.

GESCHÄFTSSTELLE HANDBALL-ABTEILUNG:

TSV Alemannia Freiburg-Zähringen
Abt. Handball –
Ingrid Späth
In den Weihermatten 48
79108 Frbg- Zähringen

GESTALTUNG & REDAITION:

Fam. Schmidberger/ Kretschmer

INTERNETPRÄSENTATION:

Moritz Schmidberger

HANDBALL-FOTOGRAF:

Klaus Rau
Tobias Limberger

ANZEIGEN:

Ingrid Späth
Tina Wintermantel

DRUCK:

Simon Druck Freiburg

Du willst auch eine Anzeige schalten, einen Bericht schreiben oder hast sonst eine Frage? Dann schreib uns einfach eine Mail an:

express@handball-in-zaehringen.de

Redaktionsschluss ist am Montag vor dem Heimspielwochenende um 20:00 Uhr.

HOLZ - kompetent und zuverlässig

BEKA
HOLZWERK AG
HOLZGROSSHANDEL

Umkirch • Achern • Bad Schönenborn • Heppenheim

www.beka-gruppe.de

HUF SÜDBADENLIGA

TRAINER



DAVID FLAIG
LORENZ FRANZ

HANDBALL UNION FREIBURG VERTEIDIGT WEITER IHREN PLATZ IM VORDEREN TABEL- LENDRITTEL

Am vergangenen Samstag konnte die Handball Union Freiburg erneut einen Sieg im Spiel gegen die SG Scutro mit nach Hause nehmen.

Die Freiburger sind mit der klaren Favoritenrolle nach Schuttern gefahren, dennoch war dieser heimstarke Gegner, der zudem um den Abstieg kämpft, nicht zu unterschätzen. Und obwohl die Mannschaft der Union mit einer schwierigen Trainingswoche und dem kurzfristigen Ausfall von Felix Bühler kämpfen musste, hat sie am Ende einen souveränen Sieg für sich verbuchen können.

Das Spiel startete anfangs recht ausgeglichen und blieb so bis zum 9:10 in der 16 Minute. Die Freiburger Spieler zeigten eine gute Abwehrarbeit, sind aber leider nicht konzentriert bis zum Ende geblieben und mussten deshalb nach langen Angriffen mehrfache Gegentore kassieren. Ab der 16. Minute haben die Jungs der Union dann jedoch bei der Abwehr noch mal eine Schippe drauf gelegt und konnten den Vorsprung durch ein sehr gutes Umschaltspiel bis zur Halbzeit auf 8 Tore (13:21) ausbauen.



TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TuS Schutterwald	23	21	1	1	744:557	43:3
2	TV Ehingen	23	15	2	6	698:627	32:14
3	Handball Union Freiburg	23	15	1	7	725:660	31:15
4	BSV Phönix Sinsheim	23	14	0	9	669:665	28:18
5	SG Muggenst/Kuppenh	23	13	2	8	662:652	28:18
6	HTV Meissenheim	23	12	1	10	746:734	25:21
7	SG Kappelwind/Steinbach	23	11	1	11	714:699	23:23
8	TuS Helmlingen	23	9	3	11	690:689	21:25
9	SG Ohlsbach/Elgersweier	23	10	0	13	693:683	20:26
10	TV Herbolzheim	23	8	4	11	724:736	20:26
11	HGW Hofweier	23	7	4	12	680:699	18:28
12	SG Scutro	23	8	1	14	685:730	17:29
13	TV Oberkirch	23	7	1	15	619:702	15:31
14	TV St. Georgen/Schw.	23	0	1	22	574:790	1:45

Die zweite Halbzeit begann wieder sehr ausgeglichen, bis die Union dann in eine Phase geriet, in der sie in der Abwehr zu passiv war und das Zusammenspiel Abwehr - Torhüter nicht mehr funktionierte. Scutro konnte so in dieser Phase wieder auf 3 Tore heran kommen. In den letzten 10 Minuten des Spiel haben die Freiburger dann das Blatt wieder wenden können und dank einer guten Leistung von Dominik Zaum und einer wiedererstarkten Abwehr einen Vorsprung herstellen und das Spiel für sich entscheiden können.

„Wir sind unserer Favoritenrolle gerecht geworden und konnten trotz schwieriger Trainingsbedingungen am Ende das Spiel gewinnen. Wir

sind sehr froh, den fünften Sieg in Folge eingefahren zu haben und dass wir es geschafft haben, uns im oberen Drittel der Tabelle festzusetzen. Die letzten fünf Spiele waren unser Pflichtprogramm, das wir erfüllt haben. Nun steht am kommenden Samstag das richtungsweisende Spiel gegen den Tabellenvierten BSV Phönix Sinsheim an, das zeigen wird, um welchen Platz wir zum Ende der Saison spielen werden“, fasst Trainer David Flraig zusammen.

HUF 2 LANDESLIGA



TRAINER

MAX WACHTER
BORIS HÜGLIN

TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	Handball Union Freiburg 2	23	19	1	3	778:619	39:7
2	HSG Mimmenh/Mühlhofen	24	18	2	4	702:612	38:10
3	TuS Ringsheim	23	16	1	6	630:554	33:13
4	HSG Dreiland	23	16	1	6	759:655	33:13
5	HG Müllheim/Neuenburg	23	12	4	7	657:616	28:18
6	SG Maulburg/Steinen	23	13	0	10	661:652	26:20
7	TuS Oberhausen	24	12	0	12	618:617	24:24
8	TuS Steißlingen 2	23	11	1	11	680:686	23:23
9	SG Köndringen/Teningen 2	23	9	2	12	608:625	20:26
10	SG Waldkirch/Denzlingen	23	8	2	13	581:611	18:28
11	TSV March	23	7	2	14	620:667	16:30
12	TB Kenzingen	23	6	0	17	546:664	12:34
13	DJK Singen	23	4	0	19	632:735	8:38
14	HSG Konstanz 3	23	3	0	20	603:762	6:40

U23 GEWINNT DERBY GEGEN WALDKIRCH/DENZLINGEN

Am vergangenen Samstag konnte die junge Mannschaft der Handball Union Freiburg wieder einen Sieg erringen und so ihre Erfolgsserie weiter fortsetzen. Im Derby gegen die SG Waldkirch/Denzlingen holten sich die Spieler der U23 weitere zwei Punkte, zeigten allerdings nur phasenweise eine herausragende Leistung. Jedoch stand einem Sieg die meiste Zeit nichts im Wege. So sind die Freiburger Jungs gut ins Spiel gestartet, standen kompakt in der Abwehr und auch Torhüter John Hötger gut im Tor.

Den Elztälern ist in dieser Phase nicht viel eingefallen, deshalb versuchten sie häufig mit langen Angriffen bis zum Zeitspiel einen Vorteil für sich herauszuholen. Einige technische Fehler und vergebene Chancen seitens der Freiburger haben das Ergebnis für die Gastgeber aus Waldkirch/Denzlingen bis zur Halbzeit noch erträglich gestaltet (9:15).

Die zweite Halbzeit ähnelte den ersten, allerdings vergab die U23 noch deutlich mehr freie Chancen und verschenkte durch eigene Fehler Möglichkeiten an die gegnerische Mannschaft.

„Wir haben phasenweise gezeigt, was wir können, jedoch müssen wir über das gesamte Spiel noch konsequenter spielen. Vorne lief der Ball gut, aber wir haben es verpasst, durch einen besseren Abschluss weiter davonzuziehen. Auch beim gegnerischen Zeitspiel hätten wir mit konsequenteren Schiedsrichtern sicherlich noch mehr Ballgewinne erzielt. Am Ende zählen aber die zwei Punkte, auch nach dem für uns nicht ganz glücklichen Punktverlust letzte Woche. Lobenswert war die Leistung der A-Jugend Spieler, die immer mehr auch körperlich reifer werden,“ so Trainer Max Wachters Resümee des Derbys vom Samstag.

45. ZÄHRINGER HANDBALLTAGE



FREITAG 30.06

**VEREINSINTERNES
BEACHTURNIER**

SAMSTAG 01.07

**SIE & ER BEACH
C/B/A JUGEND BEACH
E/D JUGEND RASEN
GRÜMPEL RASEN**